

# Priester und Mörder

Von Gubenko-Verlag

## Kapitel 1: Prolog

Der dunkle Schatten verdeckte den Blick auf das was sich dahinter verbarg.

Doch ein Teil von ihm wusste, was er sehen würde.

Wusste, dass es allein seine Schuld war.

Denn er hatte den Mann gebrochen.

Nur durch ihn hatte der Priester seinen Glauben verloren.

Und in diesem Moment, als die Kreatur vor Cartan stand, die Sense vermutlich im Leib des Priesters verhakt, konnte er nicht mehr sagen, ob er das Richtige getan hatte.

Seine Ehre, seine Rache, sein Leben, was war es schon wert?

Er hatte versagt.